

Bezirk Unterfranken-Nord 2018/19

Jungen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Spielbericht (genehmigt)



DJK Gänheim : SV Schwanfeld 1945 - 10 : 0

01.04.2019, 18:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.1 Köhl, Marco	1	1.1 Jung, Simon
2	1.2 Pfister, Marco	2	1.2 Schön, Felix
3	2.1 Puchner, Lucius	3	1.3 Halbig, Jule
D1	Pfister, Marco/Puchner, Lucius	D1	Jung, Simon/Schön, Felix
D2	-/-	D2	-/-

	DJK Gänheim	SV Schwanfeld 1945	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Pfister, Marco Puchner, Lucius	Jung, Simon Schön, Felix	11:3	11:6	11:5			3:0	1:0
1-2	Köhl, Marco	Schön, Felix	11:6	11:2	11:8			3:0	1:0
2-1	Pfister, Marco	Jung, Simon	11:6	8:11	11:8	11:1		3:1	1:0
3-2	Puchner, Lucius	Schön, Felix	11:3	11:7	11:5			3:0	1:0
2-3	Pfister, Marco	Halbig, Jule	11:5	11:6	11:9			3:0	1:0
1-1	Köhl, Marco	Jung, Simon	11:6	12:10	11:3			3:0	1:0
3-3	Puchner, Lucius	Halbig, Jule	11:4	11:4	11:3			3:0	1:0
2-2	Pfister, Marco	Schön, Felix	11:6	11:5	11:4			3:0	1:0
3-1	Puchner, Lucius	Jung, Simon	3:11	11:9	11:6	14:12		3:1	1:0
1-3	Köhl, Marco	Halbig, Jule	11:3	11:6	11:6			3:0	1:0
								Bälle: 345:189	30:2 10:0

Spielbeginn: 18:00 Uhr - Spielende: 19:30

Meister! Mit einer souveränen Leistung schlossen Marco Köhl, Marco Pfister und Lucius Puchner die Saison 2018/19 ab und holten den ersten Meistertitel der Bezirksoberliga der Jungen im neuen Tischtennisbezirk Unterfranken-Nord nach Gänheim. An diesem Sieg war im Vorfeld nicht gezweifelt worden. Doch stand die Frage im Raum, wie die Spiele gegen Schwanfelds Spitzenspieler Simon Jung ausgehen würden. Sie mussten gewonnen werden, um den auf Messers Schneide stehenden Zweikampf der 2. Jungenmannschaft des TSV Bad Königshofen für sich zu entscheiden. Denn die Grabfelder saßen den Werntalern mit demselben Punkt- und Spielverhältnis im Nacken. Nur die Anzahl der gewonnenen Sätze machten die DJK-Jungen vor dem letzten Spiel zum Tabellenführer. Die drei Gänheimer Nachwuchstalente ließen sich von dem Erfolgsdruck jedoch nicht nervös machen und gaben im Ganzen nur zwei Sätze ab. Damit stehen sie für den Nachwuchs des Bundesligisten unerreichbar auf dem ersten Tabellenplatz, gleich wie dessen Saisonabschlussspiel in Arnshausen am Freitag ausgehen wird. Am xx. April werden sie es mit den Bezirksoberligameistern von Unterfranken-West, Unterfranken-Süd und Mittelfranken-Süd zu tun haben. Nur der Beste der vier Mannschaften bekommt in der nächsten Saison einen Startplatz in der Verbandsliga Bayern-Nordwest.